

LEBEN LERNEN AUF DEM LEHRPLAN

Wie steht es um Verbraucherbildung an Deutschlands Schulen?

Kinder und Jugendliche treffen on- und offline auf eine Fülle von Konsummöglichkeiten: Werbung in sozialen Medien, speziell gebrandete Lebensmittel im Supermarkt oder In-App-Käufe bei Handyspielen. Es herrscht große Einigkeit darüber, dass Heranwachsende schon frühzeitig Kompetenzen erwerben sollen, um reflektiert und selbstbestimmt mit der Angebotsvielfalt umzugehen: Vor zehn Jahren hat die

Kultusministerkonferenz die Empfehlung „Verbraucherbildung an Schulen“ verabschiedet. Erst kürzlich verständigte sich die Verbraucherschutzministerkonferenz auf eine Stärkung der Verbraucherbildung. Wo also stehen wir im Moment? Was hat sich in zehn Jahren getan und worauf kommt es jetzt an? Das will der Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv) gemeinsam mit Ihnen diskutieren.

Programm

13:00 Uhr **Ankommen bei Kaffee und Kuchen**

14:00 Uhr **Begrüßung**
Armin Himmelrath, Moderator

14:05 Uhr **Impuls:**
Warum es die Schulen braucht
Ramona Pop, Vorstandin
Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv)

14:15 Uhr **Keynote**
Dr. Christiane Rohleder, Staatssekretärin im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz

14:30 Uhr **Interview:**
Was wollen die Schüler:innen?
Wiebke Maibaum, Generalsekretärin der Bundesschülerkonferenz

14:40 Uhr **Diskussion:**
Wo stehen wir zehn Jahre nach der KMK-Empfehlung?
Dr. Christiane Rohleder, Staatssekretärin im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz
Katharina Günther-Wünsch, Präsidentin der Kultusministerkonferenz
Ramona Pop, Vorstandin vzbv
Juniorprofessorin Dr. Anja Bonfig, Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd

Stefan Prochnow, Studiendirektor, Hohe Landesschule Hanau, Multiplikator für ökonomische Bildung an der Hessischen Lehrkräfteakademie

Wiebke Maibaum, Generalsekretärin der Bundesschülerkonferenz

16:00 Uhr **Netzwerken bei Getränken und Snacks**

18:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**



Mitwirkende



© Bundesregierung - Steffen Kugler

Dr. Christiane Rohleder

Staatssekretärin im Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz



© Katharina Günther-Wünsch

Katharina Günther-Wünsch

Präsidentin der Kultusministerkonferenz



© Federico Ciullo

Wiebke Maibaum

Generalsekretärin der
Bundesschülerkonferenz



© picturepeople GmbH

Juniorprofessorin Dr. Anja Bonfig

Pädagogische Hochschule
Schwäbisch Gmünd



© Dominik Butzmann – vzbv

Ramona Pop

Vorständin Verbraucherzentrale
Bundesverband (vzbv)



© Hohe Landesschule Hanau

Stefan Prochnow

Studiendirektor, Hohe Landesschule
Hanau



© Jessica Meyer

Armin Himmelrath

Moderator

Tagungsort

Villa Elisabeth, Invalidenstraße 3, 10115 Berlin

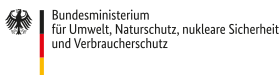
Hinweis: Bitte beachten Sie, dass der Veranstaltungsort nicht vollständig barrierefrei ist. Der Veranstaltungssaal befindet sich im 1. OG und ist nur über eine Treppe zugänglich. Personen mit eingeschränkter Mobilität melden sich bitte unter:

veranstaltungen@vzbv.de

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum **13. September 2023** über den Anmelde-link in Ihrer persönlichen E-Mail-Einladung an. Falls Sie keine Einladung erhalten und Interesse an einer Teilnahme haben, wenden Sie sich bitte an veranstaltungen@vzbv.de.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des deutschen Bundestages

Anfahrt mit dem ÖPNV

Nutzen Sie die U-Bahn-Station Rosenthaler Platz (Linie U8), die S-Bahn-Station Nordbahnhof oder die Haltestelle der Tram Brunnenstr./Invalidenstraße (Linien M8 und 12). Vom Hauptbahnhof dauert die Anreise 10 Minuten (Linie M8). Vom Flughafen BER müssen 45 Minuten eingeplant werden.

Kontakt

Verbraucherzentrale Bundesverband e.V.

Team Öffentlichkeitsarbeit
Rudi-Dutschke-Straße 17
10969 Berlin

Tel. (030) 258 00 520

veranstaltungen@vzbv.de

www.vzbv.de